



---

Jahresabschluss 31.12.2024

FN 041755f

---

FIRMA

Falkensteiner Schlosshotel Velden GmbH

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung mittel

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

19.08.2025

UNTERZEICHNET VON

PRÜFWERT: 2239928c70515bf5e5c76ee986af3ebf

N Constantin Wolf Henning Ritter von Deines  
am 10.06.2025

O Till Schäfer  
am 10.06.2025

**Hinweis zum Bestätigungsvermerk**

Der beigeschlossene Bestätigungsvermerk bezieht sich ausschließlich auf den vom Abschlussprüfer oder Revisionsverband geprüften und von sämtlichen gesetzlichen Vertretern unterzeichneten Jahresabschluss.

## Bilanz

	in EUR	Vorjahr in TEUR
<b>AKTIVA</b>	<b>3.439.497,47</b>	<b>5.268</b>
<b>Anlagevermögen</b>	<b>462.060,00</b>	<b>476</b>
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>6.569,98</b>	<b>3</b>
laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest	6.569,98	3
<b>Sachanlagen</b>	<b>429.590,02</b>	<b>447</b>
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund	43.827,31	54
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	385.762,71	394
<b>Finanzanlagen</b>	<b>25.900,00</b>	<b>26</b>
Anteile an verbundenen Unternehmen	25.900,00	26
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>2.828.711,29</b>	<b>4.626</b>
<b>Vorräte</b>	<b>263.535,91</b>	<b>259</b>
<b>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>2.544.028,78</b>	<b>4.307</b>
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	2.140.950,55	2.535
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	2.042.319,75	2.446
laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest	403.078,23	1.772
<b>Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten</b>	<b>21.146,60</b>	<b>60</b>
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>115.469,38</b>	<b>139</b>
<b>Aktive latente Steuern</b>	<b>33.256,80</b>	<b>28</b>
<b>PASSIVA</b>	<b>3.439.497,47</b>	<b>5.268</b>
<b>Negatives Eigenkapital / Eigenkapital</b>	<b>-154.176,26</b>	<b>1.434</b>
<b>eingefordertes Stammkapital</b>	<b>36.336,41</b>	<b>36</b>
Stammkapital	36.336,41	36
davon eingezahlt	36.336,41	36
<b>Kapitalrücklagen</b>	<b>0,00</b>	<b>38</b>
nicht gebundene	0,00	38
<b>Bilanzverlust / Bilanzgewinn</b>	<b>-190.512,67</b>	<b>1.359</b>
davon Gewinnvortrag	659.448,14	1.041
<b>Investitionszuschüsse</b>	<b>1.713,50</b>	<b>3</b>
<b>Rückstellungen</b>	<b>971.057,74</b>	<b>615</b>
laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest	971.057,74	615
<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>2.620.902,49</b>	<b>3.215</b>
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	<b>2.620.902,49</b>	<b>3.215</b>
<b>Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten</b>	<b>460.789,89</b>	<b>447</b>
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	460.789,89	447
<b>Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen</b>	<b>252.287,20</b>	<b>366</b>
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	252.287,20	366
laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest	1.907.825,40	2.402
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>0,00</b>	<b>2</b>

**Gewinn- und Verlustrechnung**

in EUR

Vorjahr in TEUR

nach dem Gesamtkostenverfahren

<b>Rohergebnis</b>	<b>10.717.682,74</b>	<b>10.195</b>
<b>sonstige betriebliche Erträge</b>	<b>218.895,70</b>	<b>466</b>
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	21.827,51	11
übrige	197.068,19	455
<b>Personalaufwand</b>	<b>-5.494.032,80</b>	<b>-5.429</b>
Löhne	-2.690.232,57	-2.555
Gehälter	-1.491.601,60	-1.599
soziale Aufwendungen	-1.312.198,63	-1.276
davon Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen	-63.125,65	-61
davon Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	-1.162.266,86	-1.141
<b>Abschreibungen</b>	<b>-1.492.742,93</b>	<b>-211</b>
auf immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-212.940,89	-211
auf Gegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	-1.279.802,04	0
<b>sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	<b>-4.893.071,82</b>	<b>-4.974</b>
davon Steuern, soweit sie nicht unter "Steuern vom Einkommen und vom Ertrag" fallen	-141.543,31	-125
<b>Zwischensumme - Betriebserfolg</b>	<b>-943.269,11</b>	<b>48</b>
<b>sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</b>	<b>118.482,95</b>	<b>383</b>
davon aus verbundenen Unternehmen	118.359,38	383
<b>Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>	<b>-68.704,16</b>	<b>-25</b>
<b>Zwischensumme - Finanzerfolg</b>	<b>49.778,79</b>	<b>358</b>
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>-893.490,32</b>	<b>406</b>
<b>Steuern vom Einkommen und vom Ertrag</b>	<b>5.529,51</b>	<b>-88</b>
davon Steuergutschriften, soweit wesentlich	5.529,51	9
<b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>-887.960,81</b>	<b>318</b>
<b>JAHRESFEHLBETRAG/JAHRESÜBERSCHUSS</b>	<b>-887.960,81</b>	<b>318</b>
<b>AUFLÖSUNG VON KAPITALRÜCKLAGEN</b>	<b>38.000,00</b>	<b>0</b>
Nicht gebundene Kapitalrücklagen	38.000,00	0
<b>GEWINNVORTRAG AUS DEM VORJAHR</b>	<b>659.448,14</b>	<b>1.041</b>
<b>BILANZVERLUST/BILANZGEWINN</b>	<b>-190.512,67</b>	<b>1.359</b>

## Anlagenpiegel

	Teil 1		Anschaffungs- und Herstellungskosten			in EUR	
	Stand 01.01.2024	Zugänge	davon aktivierte Zinsen für Fremdkapital	Umbuchungen	Abgänge	Stand 31.12.2024	
<b>Anlagevermögen</b>	<b>1.830.827,53</b>	<b>199.056,78</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>40.392,82</b>	<b>1.989.491,49</b>	
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>46.091,32</b>	<b>6.293,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>8.578,09</b>	<b>43.806,23</b>	
<b>Sachanlagen</b>	<b>1.758.836,21</b>	<b>192.763,78</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>31.814,73</b>	<b>1.919.785,26</b>	
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund	116.942,05	0,00	0,00	0,00	0,00	116.942,05	
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.641.894,16	192.763,78	0,00	0,00	31.814,73	1.802.843,21	
<b>Finanzanlagen</b>	<b>25.900,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>25.900,00</b>	
Anteile an verbundenen Unternehmen	25.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	25.900,00	

## Anlagenspiegel

Teil 2

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Kumulierte Wertberichtigungen 01.01.2024	laufende Abschreibungen	laufende Zuschreibungen	Wertberichtigungen auf Zugänge
<b>Anlagevermögen</b>	<b>1.354.883,24</b>	<b>212.940,89</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>43.510,19</b>	<b>2.304,08</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>Sachanlagen</b>	<b>1.311.373,05</b>	<b>210.636,81</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund	63.114,01	10.000,73	0,00	0,00
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.248.259,04	200.636,08	0,00	0,00
<b>Finanzanlagen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00

## Anlagenspiegel

Teil 3

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Wertberichtigungen auf Umbuchungen	Wertberichtigungen auf Abgänge	Kumulierte Wertberichtigungen 31.12.2024
<b>Anlagevermögen</b>	<b>0,00</b>	<b>40.392,64</b>	<b>1.527.431,49</b>
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>0,00</b>	<b>8.578,02</b>	<b>37.236,25</b>
<b>Sachanlagen</b>	<b>0,00</b>	<b>31.814,62</b>	<b>1.490.195,24</b>
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund	0,00	0,00	73.114,74
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	31.814,62	1.417.080,50
<b>Finanzanlagen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00

## Anlagenspiegel

Teil 4

Nettobuchwerte

in EUR

	Buchwert 01.01.2024	Buchwert 31.12.2024
<b>Anlagevermögen</b>	<b>475.944,29</b>	<b>462.060,00</b>
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>2.581,13</b>	<b>6.569,98</b>
<b>Sachanlagen</b>	<b>447.463,16</b>	<b>429.590,02</b>
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund	53.828,04	43.827,31
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	393.635,12	385.762,71
<b>Finanzanlagen</b>	<b>25.900,00</b>	<b>25.900,00</b>
Anteile an verbundenen Unternehmen	25.900,00	25.900,00

# ANHANG

## **1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden**

Der Jahresabschluss ist unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung sowie unter Beachtung der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln (§ 222 Abs. 2 UGB) aufgestellt.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses werden die Grundsätze der Vollständigkeit und der ordnungsmäßigen Bilanzierung eingehalten. Bei der Bewertung wird von der Fortführung des Unternehmens ausgegangen.

Bei Vermögensgegenständen und Schulden wird der Grundsatz der Einzelbewertung angewendet.

Dem Vorsichtsprinzip wird Rechnung getragen, indem insbesondere nur die am Abschlussstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen werden. Alle erkennbaren Risiken und drohenden Verluste, die im Geschäftsjahr 2024 oder in einem der früheren Geschäftsjahre entstanden sind, werden berücksichtigt.

### **1.1. Anlagevermögen**

#### **1.1.1. Immaterielles Anlagevermögen**

Erworbene immaterielle Vermögensgegenstände werden zu Anschaffungskosten bewertet, vermindert um planmäßige Abschreibungen entsprechend der Nutzungsdauer. Die planmäßigen Abschreibungen werden linear vorgenommen.

Als Nutzungsdauer wird ein Zeitraum von 2 bis 5 Jahren zugrunde gelegt.

Außerplanmäßige Abschreibungen wurden nicht vorgenommen.

#### **1.1.2. Sachanlagevermögen**

Das Sachanlagevermögen wird zu Anschaffungs- und Herstellungskosten abzüglich der bisher aufgelaufenen und im Berichtsjahr 2024 planmäßig fortgeführten Abschreibungen bewertet. Zur Ermittlung der Abschreibungsätze wird generell die lineare Abschreibungsmethode gewählt.

Der Rahmen der Nutzungsdauer beträgt für die einzelnen Anlagegruppen:

- Investitionen in fremde Gebäude und Grundstückseinrichtungen: von 10 bis 16 Jahren.
- Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung: von 2 bis 10 Jahren

Geringwertige Wirtschaftsgüter im Sinne des § 13 EStG 1988 werden im Zugangsjahr jeweils voll abgeschrieben und sind in der Entwicklung des Anlagevermögens als Zugang und Abgang ausgewiesen.

Außerplanmäßige Abschreibungen wurden nicht vorgenommen.

#### **1.1.3. Finanzanlagen**

Die Finanzanlagen sind zu Anschaffungskosten bilanziert.

## **1.2. Umlaufvermögen**

### **1.2.1. Vorräte**

#### **1.2.1.1. Waren**

Die Warenvorräte werden mit den durchschnittlichen Einstandspreisen oder mit niedrigeren Tageswerten bewertet.

#### **1.2.2. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände**

Bei der Bewertung von Forderungen werden erkennbare Risiken durch individuelle Abwertungen berücksichtigt.

#### **1.2.3. Abschreibungen auf Gegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten.**

Mit Januar 2024 wurden von der COVID-19 Finanzierungsagentur des Bundes der Gesellschaft, die gem. EU-Beihilfenrecht überschreitenden COFAG Beihilfen bekannt gegeben. Aufgrund einer Einigung mit der EU Kommission wurde mit 19.6.2024 eine innerstaatliche Richtlinie betreffend die Umwidmung von Obergrenzen überschreitenden Beihilfen der COVID-19 Finanzierungsagentur des Bundes GmbH (COFAG) in einen Verlustersatz, einen Schadensausgleich oder eine De-minimis-Beihilfe (Obergrenzenrichtlinien) erlassen. Aufgrund dieser Richtlinie wurden nunmehr die endgültig nicht mehr erhaltenen bzw. die rückzuzahlenden COVID-19 Zuschüsse errechnet. Die Abschreibungen betreffen iW den ausgeführten COVID 19 Zuschüsse Sachverhalt.

## **1.3. Rückstellungen**

### **1.3.1. Sonstige Rückstellungen**

Die Rückstellungen werden mit dem bestmöglich zu schätzenden Erfüllungsbetrag bewertet. Rückstellungen für Jubiläumsgelder, die unter dem Bilanzposten "sonstige Rückstellungen" erfasst sind, werden nach finanzmathematischen Grundsätzen nach dem Teilwert-Verfahren auf Basis eines Rechnungszinssatzes von 1,90 % (Vorjahr: 1,82 %) und geplanten Gehaltssteigerungen von 3,00 % (Vorjahr: 3,00 %) ermittelt.

Rückstellungen aus Vorjahren werden, soweit sie nicht verwendet werden und der Grund für ihre Bildung weggefallen ist, aufgelöst.

### **1.4. Verbindlichkeiten**

Die Verbindlichkeiten sind mit dem Erfüllungsbetrag unter Bedachtnahme auf den Grundsatz der Vorsicht bewertet.

### **1.5. Latente Steuern**

Für Unterschiede zwischen unternehmensrechtlichen und den steuerrechtlichen Wertansätzen bei Vermögensgegenständen, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzungsposten, die sich in späteren Geschäftsjahren voraussichtlich abbauen, bilden wir in Höhe der sich insgesamt ergebenden Steuerbelastung eine Rückstellung für passive latente Steuern. Führen diese Unterschiede in Zukunft zu einer Steuerentlastung setzen wird diese als aktive latente Steuern in der Bilanz an.

**1.6. Änderungen von Bewertungsmethoden**

Änderungen von Bewertungsmethoden wurden nicht durchgeführt.

**1.7. Änderung der Form der Darstellung gegenüber dem Vorjahr**

Änderungen der Form der Darstellung gegenüber dem Vorjahr wurden nicht vorgenommen.

**2. Erläuterungen zur Bilanz****2.1. Anlagevermögen**

Die Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens und die Aufgliederung der Jahresabschreibung nach einzelnen Posten ist aus dem Anlagespiegel ersichtlich.

**2.1.1. Immaterielle Vermögensgegenstände**

Als immaterielle Vermögensgegenstände sind Datenverarbeitungsprogramme ausgewiesen. Im Bereich der immateriellen Vermögensgegenstände wurden planmäßige Abschreibungen in Höhe von EUR 2.304,08 (Vorjahr EUR 1.250,25) vorgenommen.

**2.1.2. Sachanlagen**

Im Bereich des Sachanlagevermögens wurden nutzungsbedingte Abschreibungen in Höhe von EUR 210.636,81 (Vorjahr EUR 209.525,53) vorgenommen.

**2.1.3. Finanzanlagen**

Die Beteiligungen an verbundenen Unternehmen setzen sich wie folgt zusammen:

Name und Sitz	Anteil in %	Eigenkapital	Ergebnis letztes Geschäftsjahr
SHV Motorbootbetriebs GmbH, Velden	74,00	256.151,60	6.026,25

**2.2. Umlaufvermögen****2.2.1. Vorräte****2.2.1.1. Waren**

Der Warenvorrat stieg auf EUR 262.910,37 (Vorjahr EUR 259.191,34).

**2.2.1.2. Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen**

Vom Gesamtbetrag der Forderungen sind EUR 28.804,25 (Vorjahr EUR 20.872,19) Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und EUR 2.079.478,05 (Vorjahr EUR 2.514.180,22) stammen aus Finanzierungsforderungen.

**2.2.1.3. Sonstige Forderungen**

Vom Gesamtbetrag des Bilanzpostens sonstige Forderungen stammen EUR 34.942,75 (Vorjahr EUR 366.808,94) aus der Abgrenzung von Erträgen, die erst nach dem Bilanzstichtag zahlungswirksam werden.

### 2.3. Aktive latente Steuern

An aktiver Steuerabgrenzung werden EUR 33.256,80 (Vorjahr EUR 27.727,29) ausgewiesen. Diese werden für temporäre Differenzen zwischen dem steuerlichen und dem unternehmensrechtlichen Wertansatz für folgende Posten gebildet:

	2024 EUR	2023 EUR
Personalarückstellungen	144.594,80	120.553,45
Betrag Gesamtdifferenz	144.594,80	120.553,45
Daraus resultierende latente Steuern (23 %)	33.256,80	27.727,29

Die latenten Steuern entwickelten sich wie folgt:

	2024 EUR	2023 EUR
Stand am 01.01.	27.727,29	19.064,19
+/- erfolgswirksame Veränderungen	5.529,51	8.663,10
Stand am 31.12.	33.256,80	27.727,29

### 2.4. Negatives Eigenkapital

Die Gesellschaft weist unter Passiva, A den Posten "negatives Eigenkapital" in Höhe von EUR -154.176,26 aus. Die Geschäftsführung nimmt zur Frage, ob eine Überschuldung im Sinne des Insolvenzrechts vorliegt, wie folgt Stellung:

Eine insolvenzrechtliche Überschuldung der Gesellschaft liegt insofern nicht vor, da das negative Eigenkapital auf einen Einmaleffekt zurückzuführen ist, der in den Folgejahren nicht mehr zum Tragen kommt und daher in den Folgejahren mit ausreichend positiven Ergebnissen zu rechnen ist, die das negative Eigenkapital ausgleichen werden.

Das Jahresergebnis 2024 hat sich im Vergleich zu den Vorjahren aufgrund notwendiger Forderungsabschreibungen in Höhe von rd. EUR 1,3 Mio. verschlechtert, die im Wesentlichen aus Rückzahlungsverpflichtungen iZm COVID 19 Förderungen resultieren, die sich aus der mit 19.6.2024 erlassenen Verordnung des Bundesministers für Finanzen betreffend Richtlinien zur Umwidmung von Obergrenzen überschreitenden Beihilfen der COVID-19 Finanzierungsagentur des Bundes GmbH (COFAG) in einen Verlustersatz, einen Schadensausgleich oder eine De-minimis-Beihilfe (Obergrenzenrichtlinien) ergeben haben. Der Jahresgewinn ohne Sondereffekt beläuft sich auf rd. EUR 0,4 Mio.

#### 2.4.1. Eingefordertes Stammkapital

Das Stammkapital steht unverändert mit EUR 36.336,41 zu Buche und ist zur Gänze einbezahlt.

#### 2.4.2. Kapitalrücklagen

##### 2.4.2.1. Nicht gebundene Kapitalrücklagen

Die nicht gebundene Kapitalrücklage in der Höhe von EUR 38.000,00 resultiert aus der Verschmelzung der Hotel am Schottenfeldebetriebs GmbH auf die Falkensteiner Schlosshotel Velden GmbH. Im laufenden Jahr erfolgte eine Auflösung in Höhe von EUR 38.000,00.

##### 2.4.3. Bilanzverlust

Der Bilanzverlust für das Jahr 2024 beläuft sich auf EUR -190.512,67 (Vorjahr EUR 1.359.448,14). In diesem Betrag ist ein Gewinnvortrag aus dem Jahr 2023 in Höhe von EUR 659.448,14 enthalten, der um eine Gewinnausschüttung in Höhe von EUR 700.000,00 reduziert wurde.

## 2.5. Subventionen und Zuschüsse

Die Subventionen und Zuschüsse beinhalten eine Investitionsprämie der AWS und eine KPC Förderung mit einem Stand zum 31.12.2024 von EUR 1.713,50 (Vorjahr EUR 2.628,26).

Die Auflösung der Subventionen und Zuschüsse erfolgt entsprechend der Abschreibung der subventionierten Anlagengüter und beträgt im Berichtsjahr EUR 914,76.

## 2.6. Rückstellungen

### 2.6.1. Sonstige Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen bestehen aus folgenden Positionen:

	2024 EUR	2023 EUR
Rückstellungen für Verpflichtungen gegenüber Arbeitnehmern	485.956,50	481.062,88
Sonstige Rückstellungen	485.101,24	134.289,18
Summe	971.057,74	615.352,06

Die sonstigen Rückstellungen betreffen Rückstellungen für Kommissionen in Höhe von EUR 18.449,19, eine Rückstellung für die Invalidenausgleichstaxe in Höhe von EUR 19.290,00, Rückstellungen für Wasser und Kanal in Höhe von EUR 33.935,91, Rückstellungen für Betriebskostennachzahlungen 2024 in Höhe von EUR 34.800,00, eine Rückstellung für den Tourismusbeitrag 2024 in Höhe von EUR 36.600,00, eine Rückstellung für die Abschlussprüfung und die Jahresabschlusserstellung in Höhe von EUR 19.804,00, eine Rückstellung für COFAG-Rückzahlungen in Höhe von EUR 286.579,35 und Rückstellungen für sonstige Aufwände in Höhe von EUR 35.642,79.

## 2.7. Verbindlichkeiten

Die Aufgliederung der Verbindlichkeiten gemäß § 225 Abs. 6 und § 237 Z 5 UGB stellt sich folgendermaßen dar:

		Summe EUR	bis 1 Jahr EUR	Restlaufzeit zw. 1 und 5 J EUR	über 5 Jahre EUR
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	2024	460.789,89	460.789,89	0,00	0,00
	2023	446.734,59	446.734,59	0,00	0,00
Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	2024	446.384,28	446.384,28	0,00	0,00
	2023	290.727,29	290.727,29	0,00	0,00
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2024	1.010.824,65	1.010.824,65	0,00	0,00
	2023	1.328.262,88	1.328.262,88	0,00	0,00
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	2024	252.287,20	252.287,20	0,00	0,00
	2023	365.997,79	365.997,79	0,00	0,00
sonstige Verbindlichkeiten	2024	450.616,47	450.616,47	0,00	0,00
	2023	783.042,72	783.042,72	0,00	0,00
Summe	2024	2.620.902,49	2.620.902,49	0,00	0,00
Summe	2023	3.214.765,27	3.214.765,27	0,00	0,00

### 2.7.1. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen

Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen verminderten sich gegenüber dem Vorjahr um EUR 113.710,59 und betragen zum 31.12.2024 EUR 252.287,20 (Vorjahr EUR 365.997,79).

## 2.7.2. Sonstige Verbindlichkeiten

Die sonstigen Verbindlichkeiten setzen sich wie folgt zusammen:

		Summe EUR	bis 1 Jahr EUR	Restlaufzeit zw. 1 und 5 J EUR	über 5 Jahre EUR
Verbindlichkeiten gegenüber Abgabenbehörden	2024	54.564,14	54.564,14	0,00	0,00
	2023	123.549,57	123.549,57	0,00	0,00
Verbindlichkeiten gegenüber Sozialversicherungsträgern	2024	295.086,06	295.086,06	0,00	0,00
	2023	296.984,35	296.984,35	0,00	0,00
Verbindlichkeiten gegenüber Dienstnehmern	2024	22.514,19	22.514,19	0,00	0,00
	2023	6.614,28	6.614,28	0,00	0,00
sonstige Verbindlichkeiten	2024	78.452,08	78.452,08	0,00	0,00
	2023	355.894,52	355.894,52	0,00	0,00
Summe	2024	450.616,47	450.616,47	0,00	0,00
Summe	2023	783.042,72	783.042,72	0,00	0,00

Vom Gesamtbetrag des Bilanzpostens sonstige Verbindlichkeiten stammen EUR 444.910,50 (Vorjahr EUR 706.669,48) aus der Abgrenzung von Aufwendungen, die erst im Folgejahr zahlungswirksam werden.

## 2.8. Haftungsverhältnisse

Es bestehen derzeit keinerlei Haftungsverhältnisse nach § 237 Abs 1 Z 2 UGB.

## 2.9. Verpflichtungen aus der Nutzung von in der Bilanz nicht ausgewiesenen Sachanlagen

Der Gesamtbetrag der finanziellen Verpflichtungen aus der Nutzung von in der Bilanz nicht ausgewiesenen Sachanlagen (Miete und Leasing) für die folgenden fünf Jahre beläuft sich auf EUR 3.193.914,00 (Vorjahr EUR 3.497.686,00), davon entfallen auf das nächste Geschäftsjahr EUR 1.135.324,00 (Vorjahr EUR 965.309,00).

## 3. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

### 3.1. Rohertrag

Der Rohertrag beträgt EUR 10.717.682,74 (Vorjahr EUR 10.194.831,97).

### 3.2. Sonstige betriebliche Erträge

Die sonstigen betrieblichen Erträge betragen EUR 218.895,70 (Vorjahr EUR 466.353,16).

## 4. Sonstige Angaben

### 4.1. Anzahl der Arbeitnehmer

Die durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer betrug im Geschäftsjahr:

insgesamt:	119	Vorjahr (123)
davon Arbeiter:	89	Vorjahr (93)
davon Angestellte:	30	Vorjahr (30)

### 4.2. Mitglieder der Geschäftsführung

Die Geschäftsführung setzte sich im Berichtsjahr aus folgenden Personen zusammen:

Constantin Wolf Henning Ritter von Deines, seit 01.04.2019  
Till Schäfer, seit 05.02.2020

Für die im Personalaufwand enthaltenen Geschäftsführerbezüge wird die Schutzklausel gemäß § 242 Abs 4 UGB in Anspruch genommen.

### 4.3. Name und Sitz des Mutterunternehmens

Die Aufstellung des Konzernabschlusses erfolgt durch die FMTG - Falkensteiner Michaeler Tourism Group AG, Wien, Österreich.

Der Konzernabschluss wird beim Handelsgericht Wien offengelegt.

### 4.4. Beziehungen zu verbundenen Unternehmen

Mit verbundenen Unternehmen bestehen vertragliche Beziehungen hinsichtlich Management-, Marketingleistungen und der Anmietung von Räumlichkeiten.

### 4.5. Aufwendungen für den Abschlussprüfer

Auf das Geschäftsjahr entfallen Aufwendungen für die Abschlussprüfungsgesellschaft in Höhe von EUR 9.504,00 und betreffen ausschließlich Aufwendungen für die Prüfung des Jahresabschlusses.

#### **4.6. Erforderliche Anhangsangaben über die Gruppenbesteuerung**

Die Falkensteiner Schlosshotel Velden GmbH hat mit der FMTG - Falkensteiner Michaeler Tourism Group AG, als Gruppenträger, einen Gruppen- und Steuerumlagevertrag abgeschlossen.

Das übergeordnete Gruppenmitglied der Falkensteiner Schlosshotel Velden GmbH ist die FMTG Services GmbH. Die FMTG - Falkensteiner Michaeler Tourism Group AG ist an der FMTG Services GmbH mit 100% beteiligt.

Das Gruppenmitglied hat sein steuerliches Ergebnis selbst zu ermitteln. Das ermittelte steuerliche Ergebnis wird sodann letztlich dem Gruppenträger zugeordnet.

Die Verpflichtung zur Bezahlung der Körperschaftsteuer an das Finanzamt trifft allein den Gruppenträger. Als Methode des Steuerausgleichs zwischen der Gruppenträgerin und den inländischen Gruppenmitgliedern wurde die Belastungsmethode mit internem Verlustvortrag vereinbart. Somit wird im Innenverhältnis der Unternehmensgruppe die steuerliche Selbständigkeit des Gruppenmitgliedes fingiert.

Das Gruppenmitglied hat jene Körperschaftsteuer zu tragen, die auf sein eigenes steuerliches Ergebnis unter Individualbetrachtung entfällt. Überrechnet das Gruppenmitglied einen steuerlichen Gewinn, so hat das Gruppenmitglied der Gruppenträgerin jenen Betrag an Körperschaftsteuer zu ersetzen, der im Falle der Einzelveranlagung zu entrichten wäre.

Überrechnet das Gruppenmitglied einen steuerlichen Verlust, werden vom Gruppenträger an das Gruppenmitglied unabhängig von der Verlustverwertung beim Gruppenträger keine negativen Steuerumlagen entrichtet. Die Verluste werden auf einem Verlustvortragskonto evident gehalten.

Bei Ausscheiden des Mitgliedes oder nach Beendigung der Unternehmensgruppe erfolgt ein Schlussausgleich (Ausgleichszahlung) soweit auf dem Verlustvortragskonto noch nicht intern verrechnete, negative Ergebnisse des Gruppenmitgliedes enthalten sind.

Der Gruppen- und Steuerumlagevertrag wurde auf unbestimmte Zeit abgeschlossen.

#### **4.7. Angaben über wesentliche Ereignisse nach dem Abschlussstichtag, die weder in der Bilanz noch in der GuV berücksichtigt werden**

Nach dem Bilanzstichtag sind keine wesentlichen Ereignisse eingetreten.